

P:\03\_PG\0311\Pro0311-15-028-Nr.-Z\_Dollern-Landesbergen\_P\0309-Planung\02\_GIS\Projekte\_Ab71\_Pfz2\_Dr-EIUS\_Karte\_05\_Biotop\_Legende.mxd

### Legende

	<b>Wälder</b>	BNR Weiden-Sumpfgewässernährstoffreicher Standorte BNA Weiden-Sumpfgewässernährstoffreicher Standorte BFR Feuchtwald
WLA	Bodensaure Buchenwald armer Sandböden	BRU Ruderalgebüsch (als Nebencode) BRR Rubus-Gestrüpp (als Nebencode) BRS Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch BRX Standortfremdes Gebüsch (als Nebencode)
WQ	Eichen-Mischwald ohne Differenzierung	HWS Strauch-Wallhecke (als Nebencode) HWM Strauch-Baum-Wallhecke HWB Baum-Wallhecke HWO Gehölzfreier Wallheckenwall HWN Neuangelegte Wallhecke HFS Strauchhecke HFM Strauch-Baumhecke HFB Baumhecke HFX Feldhecke mit standortfremden Gehölzen HFN Neuangelegte Feldhecke
WQT	Eichen-Mischwald armer, trockener Sandböden	HN Naturnahes Feldgehölz HX Standortfremdes Feldgehölz
WQF	Eichen-Mischwald feuchter Sandböden	HB Einzelbaum/Baumbestand (als Nebencode) HBE Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe HBK Kopfbaum HBA Allee
WQE	Sonstiger bodensaure Eichenmischwald	BE Einzelstrauch
WCA	Eichen- und Hainbuchenmischwald feuchter, mäßig basenreicher Standorte	HOA Alter Streuobstbestand HOM Mittelalter Streuobstbestand HOJ Junger Streuobstbestand
WVA	Weiden-Auwald der Flusssufer	HPG Standortgerechte Gehölzpflanzung HPF Nicht standortgerechte Gehölzpflanzung HPS Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand
WET	Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen	HPG Standortgerechte Gehölzpflanzung HPF Nicht standortgerechte Gehölzpflanzung HPS Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand
WEQ	Erlen- und Eschen-Quellwald	
WEG	Erlen- und Eschen-Galeriewald	
WAR	Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte (als Nebencode)	
WBR	Birken-Bruchwald nährstoffreicher Standorte	
WNS	Sonstiger Sumpfwald	
WU	Erlenwald entwässerter Moore	
WVP	Pfeifengras-Birken- und Kiefern-Moorwald	
WVS	Sonstiger Birken- und Kiefern-Moorwald	
WPB	Birken- und Zitterpappelpionierwald	
WPE	Ahorn- und Eschen-Pionierwald	
WPN	Sonstiger Kiefern-Pionierwald	
WPS	Sonstiger Pionier- und Sukzessionswald	
WPW	Weiden-Pionierwald	
WXH	Laubforst aus heimischen Arten	
WXP	Pappelforst	
WZF	Fichtenforst	
WZK	Kiefernforst	
WZL	Lärchenforst	
WZD	Douglasienforst	
WZS	Sonstiger Nadelforst aus eingeführten Arten (inkl. Mischsprüngen)	
WJL	Laubwald-Jungbestand	
WJN	Nadelwald-Jungbestand	
WRW	Waldrand mit Wallhecke	
UWA	Waldlichtungsfur basenarmer Standorte	
UWF	Waldlichtungsfur feuchter bis nasser Standorte	
UL	Holzlagerfläche	
	<b>Gebüsche und Kleingehölze</b>	FGR Nährstoffreicher Graben FGZ Sonstiger vegetationsarmer Graben (oft temporär wasserführend)
BM	Mesophiles Gebüsch	Untergruppe: Stillgewässer
BMS	Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch	SOT Naturnahes nährstoffarmes Torfstichgewässer SOZ Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Stillgewässer
BMH	Mesophiles Haselgebüsch (als Nebencode)	
BSF	Bodensaures Weiden-Faulbaumgebüsch	
BSG	Ginstergebüsch	
BAA	Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch	
BAZ	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch	

SXA	Naturfernes Abbaugewässer	
SXF	Naturferner Fischteich	
SXS	Sonstiges naturfernes Staugewässer	
SXG	Stillgewässer in Grünanlage	
SXZ	Sonstiges naturfernes Stillgewässer (inkl. Jagdgewässer)	
	<b>Gehölzfreie Biotope der Sümpfe und Niedermoore</b>	
NSF	Nährstoffarmes Flatterbinsenried	
NSB	Binsen- und Simsenried nährstoffreicher Standorte	
NSG	Nährstoffreiches Großseggenried	
NSR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf	
NRS	Schilf-Landröhricht	
NRG	Rohrglanzgras-Landröhricht	
NRW	Wasserschwaden-Landröhricht	
NRR	Rohrkolben-Landröhricht	
	<b>Hoch- und Übergangsmoore</b>	
MWS	Wollgras-Torfmoos-Schwingrasen	
MWT	Sonstiges Torfmoos-Wollgras-Moorstadium	
MGB	Besenheide-Hochmoordegenerationsstadium (als Nebencode)	
MPF	Feuchteres Pfeifengras-Moorstadium	
MPT	Trockeneres Pfeifengras-Moorstadium	
	<b>Fels-, Gesteins- und Offenbodenbiotope</b>	
DOS	Sandiger Offenbodenbereich (als Nebencode)	
DOZ	Sonstiger Offenbodenbereich	
	<b>Heiden und Magerrasen</b>	
HCT	Trockene Sandheide	
RAD	Drahtschmielenrasen	
	<b>Grünland</b>	
GMF	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte	
GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte	
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland	
GNA	Basen- und nährstoffarme Nasswiese	
GNW	Sonstiges mageres Nassgrünland	
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese	
GNF	Seggen-, binsen- oder hochstaudenreicher Flutrasen	
GFF	Sonstiger Flutrasen	
GFS	Sonstiges nährstoffreiches Feuchgrünland	
GEM	Artenarmes Extensivgrünland auf Moorböden	
GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden	
GEA	Artenarmes Extensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden	
GIM	Intensivgrünland auf Moorböden	
GIA	Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	
GIF	sonstiges feuchtes Intensivgrünland	
GA	Grünlandinsaat und „Grasacker“	
GW	Sonstige Weidefläche	

	<b>Trockene bis feuchte Stauden- und Ruderalfluren</b>	
UMA	Adlerfarmlur auf Lehm- und Sandböden	
UFB	Bach- und sonstige Uferstaudenflur (als Nebencode)	
UHF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte	
UHM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte	
UHT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte	
UHN	Nitrophiler Staudensaum	
UHB	Artenarme Brennesselflur	
	Untergruppe: Ruderal- und Neophytenfluren	
URF	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte	
URT	Ruderalflur trockener Standorte	
UNK	Staudenknoterichgestrüpp	
	<b>Acker- und Gartenbaubiotope</b>	
AS	Sand-Acker	
AM	Mooracker	
AZ	Sonstiger Acker	
EBB	Baumschule	
EBW	Weihnachtsbaum-Plantage	
EGG	Gemüse- und sonstige Gartenbaufläche	
EOB	Obstbaumplantage	
EOH	Kulturheidelbeerplantage	
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche	
	<b>Grünanlagen der Siedlungsbereiche</b>	
GRR	Artenreicher Scherrasen	
GRA	Artenarmer Scherrasen	
GRE	Extensivrasen-Einsaat	
BZE	Ziergebüsch und Zierhecke aus überwiegend heimischen Gehölzarten	
BZN	Ziergebüsch und Zierhecke aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten (als Nebencode)	
BZH	Zierhecke	
HSE	Siedlungsgelände aus überwiegend heimischen Baumarten	
	Untergruppe: Vegetationsbestimmte Biotopkomplexe und Nutzungstypen der Grünanlagen	
PH	Hausgarten	
PHO	Obst- und Gemüsegarten	
PHG	Hausgarten/Hofstelle mit Großbaumbestand (als Nebencode)	
PHZ	Neuzeitlicher Ziergarten	
PHF	Freizeitgrundstück	
PFA	Gehölzreicher Friedhof	
PSP	Sportplatz	
PSR	Reitsportanlage	
PSZ	Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage	
PZR	Sonstige Grünanlage mit altem Baumbestand	
PZA	Sonstige Grünanlage ohne Altbäume	

	<b>Gebäude-, Verkehrs- und Industrieflächen</b>	
	Untergruppe: Biotope und Nutzungstypen der Verkehrs- und sonstigen befestigten Flächen	
OVS	Straße	
OVA	Autobahn/Schnellstraße	
OVP	Parkplatz	
OVE	Gleisanlage	
OVW	Weg	
OFL	Lagerplatz	
	Untergruppe: Biotopkomplexe und Nutzungstypen der Siedlungen, Ver- und Entsorgungsanlagen sowie sonstigen Hochbauten	
OEL	Locker bebautes Einzelhausgebiet	
OED	Verdichtetes Einzel- und Reihenhausesgebiet	
OEF	Ferienhausgebiet	
OD	Dorfgebiet / landwirtschaftliches Gebäude	
ODL	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft	
ODP	Landwirtschaftliche Produktionsanlage	
OG	Gewerbefläche	
OSK	Kläranlage	
OSD	Müll- und Bauschuttdeponie	
OKW	Windkraftwerk	
OKV	Stromverteilungsanlage	
OX	Baustelle	
	<b>Zusatzcodes</b>	
	allgemein:	
	Biotoptyp mit Erfüllung u.g. Schutzvoraussetzungen	
§	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG	
(§)	Entspricht nur potentiell oder auf Teilflächen den Schutzvoraussetzungen als besonders geschützter Biotoptyp nach § 30 BNatSchG bzw. § 24 NAGBNatSchG	
§w	Entspricht den Schutzvoraussetzungen als geschütztes Landschaftselement nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAGBNatSchG (Wallhecken)	
(§w)	Entspricht eingeschränkt den Schutzvoraussetzungen als geschütztes Landschaftselement nach § 29 BNatSchG bzw. § 22 NAGBNatSchG (Wallhecken)	
FFH	FFH-Lebensraumtyp gemäß eigener Kartierung	
+	Artenreiche, charakteristische oder besonders alte (bei Gehölzen) Ausbildung	
-	Artenarme oder gestörte Ausbildung	
	<b>Wald / Gehölze</b>	
m	Mittelwald	
f	feuchte Ausprägung	
d	auf Binnendünenstandort	
q	kulturhistorische Reliefveränderung	
(j)	Jungbestand, Neupflanzung	
l	lückige Ausprägung / lichter Bestand	
(t)	ausgetrocknet	
(K)	Kopfbäume	
	<b>Baum- und Straucharten:</b>	
Ei	Eiche	
Ob	Obstbaum	
xP	Hybridpappel	

Gewässer		
t	temporär wasserführend	
Grünland		
b	Brache	
j	hoher Anteil von Flatter-Binse	
m	überwiegend Mahdnutzung	
mw	Mähweide	
w	überwiegend Weidennutzung	
q	quellig	
Acker		
b	Schwarzbrache (ohne Einsaat)	
bg	Grünbrache mit Einsaat (Leguminosen o.ä.)	
bw	mehrfährige, wiesenförmige bzw. ruderalisierte Brache	
j	jagdliche Nutzung	
f	feucht	
fq	feucht/quellig	
	<b>Bedeutung der Biotoptypen</b>	
Wertstufen		
V	von sehr hoher Bedeutung	
IV	von hoher Bedeutung	
III	von mittlerer Bedeutung	
II	von geringer Bedeutung	
I	von sehr geringer Bedeutung	
	<b>* Standorte von Rote Liste Arten und Arten der Vorwarnliste</b>	
Equ hye	Winter-Schachtelhalm (Equisetum hyemale)	RL 3
Eri ang	Schmalblättriges Wollgras (Eriophorum angustifolium)	RL V
Eri tet	Glocken-Heide (Erica tetralix)	RL V
Eri vag	Scheiden-Wollgras (Eriophorum vaginatum)	RL V
Myr gal	Gagelstrauch (Myrica gale)	RL 3
Nym alb	Weißer Seerosen (Nymphaea alba)	RL V
Pot pal	Sumpfblootauge (Potentilla palustris)	RL V
Vac uli	Rauschbeere (Vaccinium uliginosum)	RL 3

### Grenzen

Untersuchungsgebiet (Zone 1)

Planfeststellungsabschnitt 2

Planfeststellungsabschnitt 3 (nachrichtliche Darstellung)

Grenze Planfeststellungsabschnitt 2 und 3

Grenze Planfeststellungsabschnitt 3 und 4

Abschnitt für den Rückbau der 220-kV-Leitung, der zum 3. Planfeststellungsabschnitt hinzugezogen wurde

### Vorhandene Freileitungen

Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)

Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)

Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV) <sup>(1)</sup>

Umspannwerk

### Geplantes Vorhaben

Neubau der 380-kV-Leitung mit Maststandort und Schutzstreifen

Mitverlegung der 380-kV-Bestandsleitung im Raum Boitzen mit Maststandort und Schutzstreifen

Rückbau von Bestandsleitungen

Arbeitsflächen und temporäre Zuwegungen

Überspannung von Wäldern (keine Wuchshöhenbeschränkung)

### Kartenlayout

Rahmenlinie des Anschlussblattes

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

**TenneT TSO GmbH**  
Bernecker Straße 70  
95448 Bayreuth

Projekt

**380-kV-Leitung Stade – Landesbergen**  
BBPI-Projekt Nr. 7 / NEP-Maßnahme 71b  
Abschnitte 2 und 3: Dollern - Elsdorf und Elsdorf - Sottrum, LH-14-3111

Zeichnungsinhalt

**Umweltstudie zum Planfeststellungsverfahren**  
Schutzgut Pflanzen - Biotoptypen - Legende

	Datum	Name	Kennzeichnung	Maßstab: 1:5.000
PL	31.01.2020	Siebert	Projekt-Nr. 0311-15-028	0 150 Meter
gez.	31.01.2020	OST / LAS	Datei-Name Biotope_Pfst2_Legende.mxd	Karte: 5
gepr.	31.01.2020	MST	Ploteinstellung	Blätter: 12
Blattgröße: 147 x 29,7				Blatt-Nr.: 0

Sweco GmbH  
Postfach 34 70 17  
28359 Bremen  
Karl-Ferdinand-Braun-Str. 9  
28359 Bremen

Telefon +49 0421 2032-6  
Telefax +49 0421 2032-747

Planungs-Gemeinschaft GbR

Landchaftsplanung  
Rekultivierung  
Grünplanung

Dipl. - Ing. Ruth Peschk-Hawtree  
Landschaftsarchitektin  
Dipl. Biologe

Prof. Dr. Gunnar Rehfeldt

Helmstedter Straße 55A  
38126 Braunschweig  
Telefon 0531-707156-00  
Telefax 0531-707156-15  
Internet www.lareg.de  
E-Mail info@lareg.de